



Landeshauptstadt
Mainz

*Leitbild der Mitarbeiterinnen
und Mitarbeiter der
Stadtverwaltung Mainz*

Unser Leitbild

Der Wandel der gesellschaftlichen Rahmenbedingungen erfordert auch auf kommunaler Ebene eine ständige Anpassung. Zukunftsfähige Konzepte für unsere Stadt setzen neben einer leistungsfähigen Infrastruktur eine gemeinsame, konsequente Zielorientierung und Wertebasis voraus. Diesem Leitbild liegen gemeinsame Werte, Ziele und Überzeugungen zugrunde. Es ist zugleich Ausdruck unserer besonderen Verantwortung gegenüber den Bürgerinnen und Bürgern, der Wirtschaft, den Geschäftspartnerinnen und Geschäftspartnern und der Politik. Es dient der internen Orientierung sowie unserem Selbstverständnis und schafft Transparenz.

Unsere Stadt

Die meisten Entscheidungen, Trends und Veränderungsprozesse in unserer Gesellschaft schlagen sich auch in Mainz nieder: Kulturelle Vielfalt und wirtschaftlicher Aufschwung, subjektive Sicherheit und ökologische Entwicklungen sind hier ebenso zu erfahren wie soziale Not, Ausgrenzung oder Arbeitslosigkeit.

Daraus ergeben sich für unsere Stadt Aufgaben, deren wichtigster Träger die kommunale Verwaltung ist. Die breite Palette öffentlicher Dienstleistungen, Infrastrukturmaßnahmen und Ordnungsaufgaben bildet die Daseinsvorsorge für die Menschen, die hier leben und arbeiten. Diese Menschen sind unangefochten unsere Auftraggeber, ihnen sind wir verpflichtet.



Für die Bürgerinnen und Bürger

Unsere Leistungen sind für die Bürgerinnen und Bürger unverzichtbar. Ihre Qualität, ihre lebensnahe Ausgestaltung, Zuverlässigkeit und Berechenbarkeit sind deshalb immer auch ein Gradmesser für den Zustand der demokratischen und bürgerschaftlichen Kultur in unserer Stadt. Mit unserer Arbeit stellen wir sicher, dass sich soziales, kulturelles und wirtschaftliches Leben wirksam entfalten und unser Gemeinwesen bereichern und fördern kann.

Verantwortung

Unsere Umwelt ist von zunehmender Komplexität, Geschwindigkeit und Individualismus geprägt. Jeden Tag bestmögliche Leistungen zu erbringen, ist daher eine besondere Herausforderung für uns. Im Spannungsfeld von Gemeinwohlorientierung, dem Bedürfnis der Bürger nach individueller Selbstentfaltung, den politischen und gesetzlichen Vorgaben und schwierigen finanziellen Rahmenbedingungen müssen wir immer wieder ein Gleichgewicht finden. Dieser verantwortungsvollen Aufgabe stellen wir uns im Vertrauen auf unsere Leistungsfähigkeit und auf der Grundlage unseres Selbstverständnisses, das auf der kommunalen Autonomie und der bürgerschaftlichen Mitgestaltung beruht.



Offen für Veränderung



Wir verstehen uns als moderner Dienstleister, der offen ist für Verbesserungen, Anpassungen und Innovationen. In den vergangenen Jahren haben wir viele Reformen durchgeführt und fundamentale Veränderungen erlebt. Dabei war und ist es erforderlich, Methoden und Instrumente, Abläufe und Strukturen umzugestalten und an veränderte Erwartungen der Bürgerinnen und Bürger, an neue Markterfordernisse und eine schwierige Finanzsituation anzupassen. Ebenso müssen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Führungskräfte ihre Verhaltensweisen diesen Veränderungen angleichen. Neuem gegenüber sind wir aufgeschlossen, wir lassen uns auf Veränderungen ein und bleiben offen für neue Ideen.

Leistungsfähigkeit und Professionalität



Wir bieten qualitativ anspruchsvolle öffentliche Dienstleistungen für die Einwohnerinnen und Einwohner und die Wirtschaft unserer Stadt. Dabei begegnen wir allen Menschen mit Respekt, weltoffen, freundlich und vorurteilsfrei.

Es ist uns wichtig, die Wirtschaft zu fördern und Arbeitsplätze zu erhalten. In Sachen Effektivität, Qualität und Bürgerfreundlichkeit wollen wir besser sein als andere öffentliche Verwaltungen und private Anbieter. Dabei entwickeln wir Leistungs- und Qualitätsstandards, die unsere Wettbewerbsfähigkeit dauerhaft sichern. Wir stellen uns internen und interkommunalen Leistungsvergleichen, um unsere Arbeitsprozesse und -ergebnisse zu verbessern. Als Antwort auf die Herausforderungen von Gegenwart und Zukunft wollen wir Synergien nutzen und handlungsfähige Kooperationsformen entwickeln.

Wir handeln bedarfs- und nachfrageorientiert und gehen mit den uns anvertrauten Finanzen und Ressourcen verantwortungsvoll, nachhaltig und wirtschaftlich um. Unser gemeinsames Ziel bleibt eine hohe Arbeitsqualität, verbunden mit einem möglichst minimalen bürokratischen Aufwand. Zu unserem Selbstverständnis gehört es, dass wir uns immer wieder selbstkritisch fragen, ob wir das Richtige richtig tun. Nicht zuletzt angesichts knapper Finanzen ist es notwendig, Prioritäten zu setzen und diese stets offen zu kommunizieren.

Wir bauen kontinuierlich das Prinzip „Dienstleistung aus einer Hand“ aus. Wir entwickeln E-Government zügig weiter und nutzen dessen zusätzliche Möglichkeiten.



Chancengleichheit und Vielfalt

In unserer Stadt leben Menschen vieler Nationen, Religionen und Kulturen miteinander. Wir fühlen uns der Integration aller in die Gesellschaft verpflichtet. Ein tolerantes Zusammenleben spiegelt sich auch im Arbeitsleben in den städtischen Ämtern wider.

Wir nehmen die Unterschiedlichkeit und Vielfalt der Lebenskonzepte und -orientierungen als Bereicherung auf. Wir nehmen gesellschaftliche Signale und Sichtweisen auf und denken auch in komplexen gesellschaftlichen Zusammenhängen.

Wir verstehen uns als öffentlich-rechtlicher Arbeitgeber mit einer besonderen sozialen und arbeitsmarktpolitischen Verantwortung. Deshalb bieten wir attraktive Ausbildungsplätze, integrieren Schwerbehinderte über die gesetzliche Quote hinaus, fördern gezielt die Gesundheit unserer Beschäftigten und investieren in die Zukunftsfähigkeit unserer Arbeitsplätze.

Unser Ziel ist die Gleichberechtigung von Frauen und Männern. Um Geschlechtergerechtigkeit auch in unserer Verwaltung zu verwirklichen, setzen wir auf das Handlungsprinzip „Gender Mainstreaming“. Dabei überprüfen wir, wie sich unsere Planungen und Entscheidungen auf Frauen und Männer auswirken. Unverzichtbar sind für uns Maßnahmen zur Förderung von Frauen, insbesondere Maßnahmen zur Erhöhung des Frauenanteils unter den Führungskräften. Die Gleichstellung und -behandlung nicht heterosexueller Lebensweisen ist für uns selbstverständlich.



Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Gute Tradition ist bei uns eine familienfreundliche Haltung und die entsprechende Gestaltung von Arbeitsplätzen, um die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu unterstützen, Beruf und Familie zu vereinbaren, egal ob es um die Erziehung von Kindern oder um die Pflege bedürftiger Angehöriger geht.

Telearbeit, flexible Arbeitszeiten und Teilzeitangebote, die Vereinbarkeit von Führungsaufgabe und Familie sowie familienfreundliche Dienstgestaltung gehören grundsätzlich dazu.

Fortbildung

Die Beschäftigten sind ein entscheidender Erfolgsfaktor. Auf ihren Fähigkeiten und ihrer Motivation basiert die Leistungsfähigkeit unserer Verwaltung. Dieses Potenzial entwickeln wir kontinuierlich und gezielt weiter: mit Personalentwicklungsmaßnahmen, insbesondere mit Fortbildung und Qualifizierung auf fachlicher, sozialer und individueller Ebene. Damit reagieren wir auf die sich ständig ändernden Anforderungen.

Motivation

Für eine erfolgreiche Verwaltungsarbeit ist es wichtig, dass wir uns mit unseren Aufgaben und Zielen identifizieren.

Wir arbeiten eigenverantwortlich, erledigen Aufgaben je nach Fähigkeiten und Kompetenzen und erreichen so Selbstvertrauen und Arbeitszufriedenheit.



Respekt



Unsere Verwaltungskultur orientiert sich im Umgang miteinander an Werten wie Respekt, Offenheit, Toleranz, Leistungsbereitschaft und Wertschätzung. Aktuelle und künftige Reformprozesse richten wir an den Werten, Grundsätzen und Regeln dieses Leitbildes aus. Ein vorausschauendes Kommunikationskonzept gewährleistet, dass frühzeitig und umfassend über Veränderungen und Entwicklungen informiert werden kann. Wir legen Wert auf ein durchdachtes Veränderungsmanagement, das heißt, wir beteiligen alle Betroffenen, wenn es darum geht, Lösungen zu erarbeiten.

Ein intaktes „Amtsethos“ im Sinne von Rechtsgebundenheit, Gemeinwohlorientierung und Unbestechlichkeit ist unabdingbar.

Wir setzen uns für ein respektvolles Miteinander von Verwaltung und Bürgerschaft ein.

Führungskultur

Damit unsere kommunale Dienstleistung auch langfristig erfolgreich und von hoher Qualität ist, ist eine zeitgemäße, ergebnisorientierte und von Wertschätzung geprägte Führung in unserer Verwaltung unverzichtbar. Die Veränderungen in unserer Organisationsstruktur, der Verwaltungskultur, unseren Zielen und unserer Finanzkraft erfordern insbesondere von den Führungskräften viel Bereitschaft, Engagement und Mut zu neuen Verhaltensweisen. Nur unter dieser Voraussetzung können wir die Verwaltung weiter modernisieren.

Führungskräfte gewinnen an Effektivität und Akzeptanz, wenn sie kommunikativ handeln.

Die Stadt Mainz unterstützt ihre Führungskräfte engagiert bei der Bewältigung dieser anspruchsvollen Aufgaben. Mit passenden Personalentwicklungsmaßnahmen werden sie befähigt, die erforderlichen Reform- und Veränderungsprozesse zu gestalten, Entscheidungen verantwortungsvoll zu treffen und zeitnah umzusetzen sowie in Konflikten





offen zu kommunizieren. Zum selbstverständlichen Rüstzeug unserer Führungskräfte gehören ein gezieltes Konfliktmanagement, eine klare Teamführung sowie Erfolgsorientierung, ohne dabei die notwendige Sensibilität vermissen zu lassen.

Wir entwickeln unsere Führungskultur auf der Basis von Anforderungsprofilen und Führungsleitlinien kontinuierlich weiter und fördern den Führungsnachwuchs, gewährleisten einen kontinuierlichen Informationsfluss und beziehen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in die Entscheidungsprozesse aktiv mit ein. Unseren Führungskräften geben wir regelmäßig eine qualifizierte Rückmeldung über ihr Handeln.

Ausblick

Dieses Verwaltungsleitbild setzt keinen Schlusspunkt. Es begleitet uns auf unserem Weg. Wir werden die Wirkung des Leitbildes und der damit verbundenen Maßnahmen regelmäßig kontrollieren. Nur so lässt sich dessen konsequente Umsetzung sicherstellen. Unser Leitbild bleibt weiterhin offen für Anpassungen, beispielsweise an veränderte Verwaltungs- und Umweltsituationen.



Impressum

Landeshauptstadt Mainz,

Hauptamt | Öffentlichkeitsarbeit

Gestaltung: schelenz.design

Fotografie: Alexander Heimann, Sascha Kopp, Kristina

Schäfer, Carsten Costard und Feuerwehr Mainz

Druck: Druckerei Schwalm GmbH

Auflage: 4.000 Exemplare

Stand: 4/2015